

PRESSEMITTEILUNG

Hamburg, 15.12.2017

Schimmelbefall im Jugendclub: Keine konkreten Sanierungspläne

Hamburg-Barmbek: Seit August 2017 kann das 95 Quadratmeter große Untergeschoss im Jugendclub am Wittenkamp in Barmbek nicht genutzt werden. Feuchtigkeit und Schimmel sorgen bereits seit der Eröffnung 2011 für Probleme; jetzt sogar für die komplette Schließung der Kellerräume. Nun schimmelt es auch an der einen Ecke des Sportsaals im Erdgeschoss. Philipp Kroll, CDU-Fachsprecher im Jugendhilfeausschuss: „Der Verlust des Musikraumes war schon ein schwerer Schlag für den Jugendclub. Wenn nun auch noch der Sportsaal geschlossen werden muss, benötigt der Club dringend Ausweichräume um das Angebot auch weiter aufrecht zu halten.“

Die Ausweichmöglichkeiten für die Jugendlichen gibt es aber bisher nicht. So bleiben die Musikinstrumente nun seit fast einem Vierteljahr im Musikraum stumm. Auch Billardraum und Werkstatt sind geschlossen. Die Konzentration an Schimmelsporen ist im Kellergeschoss zu hoch. Bisher plant das Bezirksamt Hamburg-Nord keine umfangreichen Sanierungsmaßnahmen oder gar einen Neubau. Es sollen noch die Luftmessergebnisse abgewartet werden. Auf der Maßnahmenliste der Verwaltung für 2018 steht der Jugendclub bisher jedenfalls noch nicht. Der Fachsprecher weiter: „Hier muss der Bezirk dringend handeln, damit auch weiterhin den Jugendlichen die Angebote vor Ort zur Verfügung stehen.“

Die CDU Fraktion hat dazu mittlerweile zwei Anfragen, [BV-KA-88-17](#) und [BV-KA-85-17](#), an die Verwaltung gestellt.



Bildunterschriften:

Foto 1: CDU-Bezirksabgeordneter Philipp Kroll vor dem Jugendclub. Das Bildmaterial zum Download finden Sie [hier](#).

Foto 2: Die verschimmelte Wand im Saal des Jugendclubs. Das Bildmaterial zum Download finden Sie [hier](#).

Für Rückfragen:

Fraktionsbüro: 040 - 46 53 71